

Führungswechsel auf Flughafen

Gütersloh (gl). Der Stationskommandant der Royal Air Force in Gütersloh, Group Captain David



Leech (Bild), geht am 25. November. Er übernimmt ein neues verantwortungsvolles Amt als Direktor der Abteilung für Luftkriegsführung im RAF-College Cranwell in Lincolnshire, das als Schaufenster der Königlich-Briti-

schen Luftwaffe gilt. Der neue Mann, der den NATO-Flughafen Gütersloh künftig befehligen wird, heißt George Ord und steht auch im Rang eines Group Captain. In einem besonderen Lehrgang bereitet er sich zur Zeit in Großbritannien auf seine neue Aufgabe vor. Er macht sich dabei vor allem mit dem Flugzeugtyp „Harrier“ vertraut, der in Gütersloh stationiert ist. Für George Ord ist Gütersloh die erste Kommandantenstelle.

In der Regel wechseln Stationskommandanten bei der RAF nur alle zwei Jahre. Group Captain Leech allerdings blieb nicht einmal ein Jahr in Gütersloh; denn erst am 5. Dezember 1976 übernahm er das Kommando von seinem Vorgänger Group Captain Collins. Der Grund liegt darin, daß Leech bereits 18 Monate lang Stationskommandant der RAF Wildenrath war und mit Verlegung der Senkrechtstarter vom Typ Harrier nach Gütersloh als erfahrener Harrier-Mann die Entwicklung des Flughafens Gütersloh von einer Luftverteidigungsbasis zu einer Bodenangriffsstation zu leiten hatte.